



Die Redner sind:

Johann Christian Petri, aus Lübben,  
der von Herzog Ernsts von Gotha Verdienste um die Schulen re-  
den wird.

Johann Christian Dolz, aus Golßen,  
wird über den Einfluß, den die christliche Religion zur Aufklärung  
von Europa gehabt hat, reden, und zugleich von unsrer Schule, die  
er mit Beyfall verläßt, Abschied nehmen.

Johann Christian Mezdorf, aus Lübbenau,  
wird die Sorgfalt, für äußern Wohlstand, seinen bisherigen Mit-  
schülern, als eine der ersten Pflichten für Jünglinge, empfehlen, und  
ebenfalls unsre Schule mit dem Lobe eines nicht unreif auf die Uni-  
versität gehenden, gut gesitteten Jünglings verlassen.

Johann Christian Zanicke, aus Kleingaglow,  
wird Speners Verdienste um die Verbesserung des Religionsunter-  
richts rühmen und ebenfalls als ein gut gesitteter Jüngling von der  
Schule Abschied nehmen.

Karl Christian Scharbe, aus Lübben,  
wird den Privatleiß als nothwendig empfehlen.

Adolph Karl Zincke, aus Mügeln,  
wird handeln: De lectione cursoria recte instituenda.

Friedrich Christian August Hasse, aus Bockewitz,  
wird den Nutzen der wahren Freundschaft für Jünglinge auf Schu-  
len zeigen und zugleich den Abgehenden Glück wünschen.



*Hist. Sax. L. 4.65, 18*